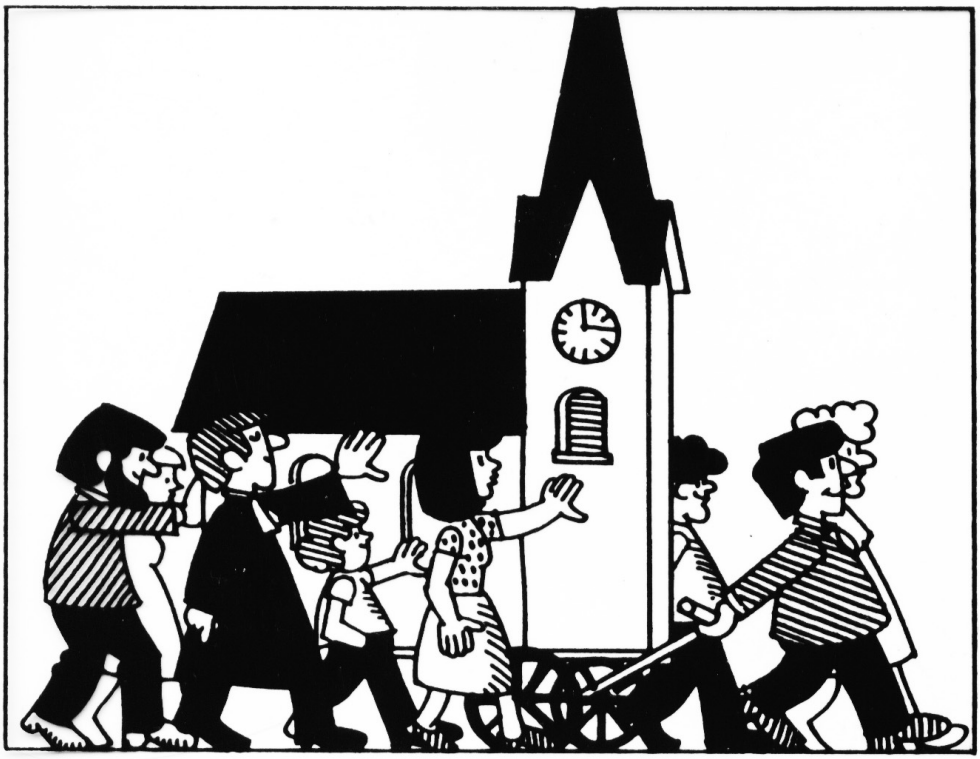
Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen St.-Moritz-Kirchgemeinde Taura

MONATSSPRUCH

"Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht
und lass dich nicht erschrecken!"
1. Chronik 22, 13



Kirchenvorstandswahl am 14. September 2014

S E P T E M B E R 2014

JAHRESLOSUNG

“Gott nahe zu sein ist mein Glück.”

Psalm 73, 28

◆ ◆

„Du rufest auch noch heutzutage, dass jedermann erscheinen soll;
man höret immer deine Klage, dass nicht dein Haus will werden voll.
Deswegen schickst du auf die Straßen, zu laden alle, die man findt;
du willst auch die berufen lassen, die blind und lahm und elend sind.“

- Aus einem Lied von Friedrich Konrad Hiller aus dem Jahre 1711 -

◆ ◆

Gottesdienste und Veranstaltungen in Taura

1. September, Montag

15.15 Uhr Sakramentsgottesdienst im Pflegeheim

7. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
ausgestaltet vom Jugendchor und dem Markersdorfer Flötenkreis
Kollekte für die Diakonie in Sachsen

14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang und
mit Vorstellung der Konfirmanden der 7. Klasse
Anschließend Büchertisch und
Kirchenvorstandswahl im Regenbogensaal des Gemeindehauses
bis 12.00 Uhr

21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

28. September, s. Köthensdorf

5. Oktober, Erntedankfest

9.30 Uhr Familiengottesdienst

6. Oktober, Montag

15.15 Uhr Sakramentsgottesdienst im Pflegeheim

Treffen der Gemeindekreise in Taura…
…im Regenbogensaal des Gemeindehauses:

Frauenstunde: Mittwoch, 3. September, 18.30 Uhr
Frauendienst: Montag, 15. September, 14.00 Uhr
Frauentreff/Mütterdienst: nach Absprache
Bibelgesprächskreis: Montag, 22. September, 20.00 Uhr

Chor: dienstags, 19.30 Uhr
Posaunenchor: freitags, 18.00 Uhr
Jugendchor: sonnabends, 10.00 Uhr

...im Pfarrhaus:

Junge Gemeinde: donnerstags, 19.30 Uhr
Konfirmanden: 7. Klasse: dienstags, 16.30 Uhr
8. Klasse: freitags, 16.30 Uhr
Kirchenvorstandssitzung: Freitag, 19. September, 19.30 Uhr

Gottesdienst und Veranstaltungen in Köthensdorf

28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Festgottesdienst zum Gründungsjubiläum der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Köthensdorf
Kollekte für die Aussiedler- und Ausländerarbeit der Landeskirche

Veranstaltungen im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft:
Frauenstunde: Dienstag, 2. September, 19.00 Uhr
Mütterdienst: Dienstag, 9. September, 18.00 Uhr
Mutter-Kind-Kreis: mittwochs (außer Feiertags) 9.30 Uhr
Bibelstunde: jeden 2. und 4. Donnerstag, 19.00 Uhr
Pfadfinder: freitags (vierzehntägig) 16.30 Uhr
Kinderstunde: sonnabends, 9.30 Uhr
Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19.30 Uhr

In unseren Gebeten bitten wir für alle Kranken und alle, die unter Einsamkeit leiden. Wir teilen aber auch Freud und Leid in unserer Gemeinde:

Durch das heilige Sakrament der Taufe wurde zu Gliedern unserer Kirche:

Finnley Volk aus Köthensdorf
S o p h i e Annika Marx aus Köthensdorf
Charly Schreckenbach aus Köthensdorf

"Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest!" Psalm 31,3b

In einer kirchlichen Trauung baten um Gottes Segen:

Felix Möbius und Heidi Möbius geb. Hahn aus Burgstädt

"Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus." Epheser 4, 32

Anlässlich ihres silbernen Hochzeitjubiläums wurden eingesegnet:

Gert J e n s Schlimper und Regine D a m a r i s geb. Schulz aus Köthensdorf

"Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; lass deine Güte und Treue allewege mich behüten." Psalm 40,12

Siegfried S t e f f e n Rudolph und Gerda B e a t e geb. Landgraf aus Köthensdorf

"Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte." Psalm 103,8

Anlässlich ihres Goldenen Hochzeitjubiläums wurden eingesegnet:

Hans-Wolf Preußker und Margarete E d e l g a r d Preußker geb. Stasch aus Taura

"Das ist der Alten Krone, wenn sie viel erfahren haben und ihre Ehre ist es, wenn sie Gott fürchten." Sirach 25, 8

Heimgerufen und christlich bestattet wurden:

Luise M a r i e Uhlemann verw. Forchheim geb. Dietze aus Ottendorf, zuletzt in Taura (83 Jahre)

Erich Otto E r w i n Gehrke aus Köthensdorf (81 Jahre)

U r s u l a Martel Baumann geb. Schönfeld aus Taura (88 Jahre)

Elise R e n a t e Hoppe geb. Kühn aus Burgstädt, zuletzt in Taura (79 Jahre)

Emma Elisabeth M e l a n i e Böhl geb. Kempe aus Taura, zuletzt in Chemnitz (92 Jahre)

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden." 2. Kor 5, 17

Jubiläen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Köthensdorf

Die Landeskirchliche Gemeinschaft darf in diesem Jahr zweier Jubiläen gedenken, die ihre Mitglieder zum Anlass nehmen, um unserem Gott zu danken und miteinander zu feiern. Es sind erstens der Beginn der Arbeit der LKG im Februar 1919 im Gut von Hermann Nöbel und ab August in einem Raum bei Frau Matthes. Darüber sind 95 Jahre vergangen, in denen uns Gott die Treue gehalten hat.

Der zweite Anlass ist der Bau und die Einweihung des Gemeinschaftshauses vor 85 Jahren - das war im Jahr 1929. Es hat durch politische Ereignisse - 1941 Zwangsverkauf -u. a. eine bewegte Geschichte hinter sich. Im Jahr 1993, also nach 52 Jahren, wurde uns das Haus zurück übereignet. Und so begehen wird das 85jährige Bestehen dieses Hauses.

Zu diesem Feiertag möchten wir herzlich einladen. Er beginnt am Sonntag, den 28.09., 9.30 Uhr mit dem Gottesdienst im Gemeinschaftshaus zum Thema: "Ich wär´so gerne Millionär - ob ich dann zufrieden wär?"

Und um 14.00 Uhr laden wir zu einer Gruß- und Dankstunde ein, die wir mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken beschließen möchten.

An den folgenden Tage laden wir zu Evangelisationsabenden ein:

Montag, den 29.9. zum Thema: "Glaube an Gott - ein Auslaufmodell?"

Dienstag, den 30.9. zum Thema: "Welche Kirche hat recht?"

Mittwoch, den 1.10. zum Thema: "Leben - Sterben - und was kommt dann?"

Die Abende beginnen jeweils 19.30 Uhr. Zu allen Veranstaltungen spricht Evangelist Bernd Planitzer aus Werdau.
Jeder ist herzlich eingeladen.
Im Namen der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Ihr Johannes Reichel.

Veränderung in der Schulpfarrstelle

Seit nunmehr drei Jahren bin ich als Pfarrer zur Hälfte meines Dienstes als Schulpfarrer tätig. Ab dem neuen Schuljahr erweitert sich mein Einsatzgebiet. So bin ich jeweils am Montag am Mathesius-Gymnasium in Rochlitz, am Dienstag am Burgstädter Gymnasium und am Donnerstag am Agricola-Gymnasium in Glauchau. Dabei sind in den höheren Klassen vierzehn Wochenstunden (das entspricht einer halben Lehrerstelle in Sachsen) vor circa 140 Schülern zu erteilen. Die Reduzierung der Gemeindepfarrstelle war eine Folge der Strukturanpassung innerhalb der Landeskirche. Dieser werden in der Regel die aktuellen Gemeindegliederzahlen zu Grunde gelegt. Zur Zeit gehören knapp 800 Glieder in Taura und Köthensdorf zur evangelisch-lutherischen Landeskirche Sachsens. Jeder Kirchenaustritt schwächt uns im Blick auf künftige Veränderungen. Jede Taufe und jeder Wiedereintritt verbessert, über die geistliche Dimension dieser Entscheidungen hinaus, auch die Position unserer kleinen Landgemeinde für künftige Strukturveränderungen.

Restaurierung der Abendmahlskelche

Vor einhundert Jahren 1914 wurde durch mehrere Stifter ein neues Abendmahlgeschirr der Kirchgemeinde zur Verfügung gestellt. Sechs Kelche sind seitdem in Gebrauch und eben auch von Gebrauchsspuren gezeichnet. Der Kirchenvorstand möchte diese Kelche von einem Fachmann neu richten und versilbern lassen. Dafür sind Kosten in Höhe von 1.300,00 Euro zu decken. Wir möchten Sie herzlich bitten, sich an dem Erhalt unserer Kelche mit ihren Spenden zu beteiligen. Diese können im Pfarramt gegen Quittung abgegeben oder per Überweisung eingezahlt werden. Vielen Dank.

Wahlen zum Kirchenvorstand

Am 14. September finden in unserer Landeskirche und somit auch in unserer Kirchgemeinde Wahlen zum Kirchenvorstand statt. Von den elf Kandidaten werden acht gewählt. Die Vorstellung erfolgte im Gottesdienst am 24. August. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder ab dem 14. Lebensjahr, die getauft und konfirmiert sind und im Wählerverzeichnis benannt werden, das zu Einsicht auslag.

Wer am Wahltag verhindert ist kann von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen. Der Wahlschein kann schriftlich oder auch mündlich im Pfarramt ab dem 24. 8. bis zum 9.9.2014 beantragt werden und muss spätesten am Wahltag im Pfarramt eingetroffen sein.

Die Wahl selber findet im Anschluss an den Gottesdienst am 14. September im Regenbogensaal des Gemeindehauses statt. Auf den Stimmzetteln können maximal 8 Personen angekreuzt werden. Das Wahlergebnis wird am 21. September im Gottesdienst bekannt gegeben. Die Einführung des neugewählten Kirchenvorstandes, vor dem eine Legislaturperiode von sechs Jahren liegt, erfolgt am 1. Advent im Gottesdienst mit dem Sprechen eines Gelöbnisses.

Ich möchte alle Gemeindeglieder bitten, sich an der Wahl zu beteiligen, um die Kirchvorsteher für eine immer schwierigere Zukunft zu stärken und für sie auch zu beten, um sie für ihr geistliches Amt zuzurüsten.

Anett Zobel (49) aus Köthensdorf

Ich habe zwei erwachsene Söhne und arbeite als Apothekerin in Rochlitz.

Im Kirchenvorstand möchte ich weiterhin mitarbeiten, weil ich in meinem Leben schon oft Gottes Führung, seine Liebe und Bewahrung erfahren habe. Mir ist es wichtig mitzuhelfen, dass unsere kleine Kirchgemeinde auf dem Lande lebendig bleibt und viele Angebote machen kann.

Darüber hinaus bereitet es mir Freude, mich in die Gottesdienstgestaltung einzubringen.

Edeltraud Seidel

Als Kirchenvorstandsmitglied möchte ich mich, wie auch in der vergangenen Amtsperiode, für den Erhalt und Ausbau der kirchlichen Gruppen, wie Junge Gemeinde, Posaunen- und Kirchenchor sowie Frauen- und Mütterdienst einsetzen. Das gemeinsame Wirken zwischen den Generationen und die verstärkte Integration der Kirchgemeinde in das Ortsgeschehen liegt mir besonders am Herzen.

Anke Pester (42)

Ich bin verheiratet, Mutter einer elfjährigen Tochter und arbeite in einer Physiotherapie als Büroempfangskraft.

Da ich in Taura aufgewachsen bin und die Verbindung zur Kirchgemeinde immer aufrecht erhalten habe, freue ich mich auf die Mitarbeit im Kirchenvorstand und hoffe, dass ich mich auf verschiedenen Gebieten der Gemeindearbeit einbringen kann.

Ilona Kaden

Von Beruf bin ich Zahnärztin, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Geboren wurde ich 1955 und arbeite seit 1990 im Kirchenvorstand mit. Beim Bau unserer Kirchgemeinde möchte ich gern meine Erfahrungen einbringen, mich aber auch neuen Aufgaben stellen.

Ralf Voigtländer (51) aus Taura
Ich bin ledig, von Beruf bin ich Rangierleiter und Rangierlokführer. Da ich meine Berufe nicht mehr ausüben kann , freue ich mich besonders über meine Tätigkeit als ehrenamtlicher Friedhofsmitarbeiter in Taura. Als Kirchenvorstandsmitglied will ich mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen und hoffe, positiv zur Lösung von Problemen in unserer Kirchgemeinde beitragen zu können.

Silvio Ahner (39) aus Taura
Ich lebe in einer Partnerschaft und bin Vater zweier Kinder. Beruflich arbeite ich selbstständig als Freier Architekt. Für die Kirchgemeinde möchte ich meine Ideen und baulichen Erfahrungen einbringen und die Zukunft unserer Kirchgemeinde mitgestalten.

Kristin Beer (46) aus Taura
Ich bin verheiratet, Mutter von einem erwachsenen Sohn und einer Tochter. Gemeinsam mit meinem Mann arbeite ich in unseren Familienbetrieben in Taura sowie in Burgstädt. Ein aktives Gemeindeleben halte ich für sehr wichtig und möchte mich wieder nach meinen Fähigkeiten einbringen, besonders bei der Ausgestaltung der Kindergottesdienste und Kinderfreizeiten.
Unser christlicher Glaube ist keine Theorie, sondern die fröhliche Anwendung unserer Gewissheit.

Christian Weinert
Ich bin 33 Jahre alt, von Beruf Dipl.-Ing. (FH) für Elektrotechnik, verheiratet und habe einen Sohn.
Ich bin seit 2002 im Kirchenvorstand und möchte auch gern weiterhin unsere Kirchgemeinde in Taura vertreten. Ich schätze unsere aktive Gemeinde und fühle mich hier sehr wohl. Mir ist es wichtig, die Jugendarbeit in unserer Gemeinde auszubauen und den jungen Menschen die Botschaft von Jesus weiterzusagen. Außerdem möchte ich mich wie bisher in der Kirchenmusik engagieren.

Toni Kühnert (21) aus Taura
Ich bin ledig, arbeite als Mechatroniker in Chemnitz und absolviere ein fortführendes Studium in Mittweida. Ich beteilige mich regelmäßig an der Durchführung der Konfirmandenrüstzeit und zähle zu der Stammgruppe unserer Jungen Gemeinde. Dort möchte ich mich weiterhin aktiv einbringen und die Jugendarbeit unserer Kirchgemeinde fördern helfen.

Katharina Herrmann
Ich bin 22 Jahre alt und studiere derzeit Lebensmittelchemie in Dresden. Viele von Ihnen werden mich vielleicht aus dem Jugendchor kennen. Ich möchte mich in meiner Heimatgemeinde dafür einsetzen, dass die Kirche immer mehr ein Ort wird, wo Menschen, ob jung oder alt, zusammenkommen, um sich vom Alltag zu erholen, um Gott zu begegnen und Gemeinschaft mit anderen zu erleben. Ich wünsche mir, dass dieser Ort wertvoll für jedes einzelne Mitglied ist. Außerdem möchte ich mich gern in der Jugendarbeit und auch weiterhin im Jugendchor engagieren.

Kerstin Schreckenbach (55) aus Köthensdorf
Ich bin seit 35 Jahren verheiratet und Mutter eines Sohnes. Von Beruf bin ich Krankenschwester und arbeite seit zwei Jahren in einem Pflegeheim.
Unsere Kirchgemeinde hat ein aktives Gemeindeleben, wo ich sehr gern weiter mithelfen möchte.

Öffnungszeiten des Pfarramtes:
Hauptstraße 131, 09249 Taura

Trotz der anhaltenden Erkrankung von Frau Steger kann das Pfarramt an folgenden Tagen geöffnet sein. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, ihre Anliegen den ehrenamtlichen Helfern mitzuteilen, die sich dann in Zusammenarbeit mit Pfr. Alberti um Klärung bemühen werden.
Mit der Bitte um ihr Verständnis und freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Thomas Alberti

Dienstag:	**9.00-11.00 Uhr** und **15.00-17.00 Uhr**
Freitag:	**9.00-11.00 Uhr**

Telefon/Fax: Kanzlei 03724/3352; Pfarrer Alberti 3357; Frau Wiedemann 666660
e-mail: kg.taura@evlks.de

Unsere Bankverbindungen:
Empfänger: Kirchgemeinde Taura, Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE88 8705 2000 3541 0005 88, BIC: WELADED1FGX
für **Kirchgeldzahlungen**
Empfänger: Kirchgemeinde Taura, Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE66 8705 2000 3541 0000 14, BIC: WELADED1FGX
Für **Spenden und Friedhofsgebühren**

Redaktionsschluss: 10. August 2014 f. d. Redaktion: Pfr. Alberti